

UNIVERSITÄT LEIPZIG

INSTITUT FÜR UMWELT-  
UND PLANUNGSRECHT  
(IUPR)

Leipziger Vereinigung für Umwelt- und Planungsrecht e.V.



## Leipziger Gespräche zum Umwelt- und Planungsrecht

Wintersemester 2018/2019  
im Bundesverwaltungsgericht

Die Leipziger Gespräche zum Umwelt- und Planungsrecht sind eine gemeinsame Veranstaltungsreihe des Instituts für Umwelt- und Planungsrecht sowie des Helmholtz-Zentrums für Umweltforschung, die im Wintersemester 2009/2010 ins Leben gerufen wurde. Sie soll interessierte Praktiker über aktuelle Entwicklungen im Umwelt- und Planungsrecht informieren und gleichzeitig ein Forum zum ungezwungenen Meinungsaustausch bieten.

Vor diesem Hintergrund laden wir sehr herzlich zu den folgenden vier Veranstaltungen dieses Wintersemesters 2018/2019 ein:

- 11.12.2018** Der Schutz des Wolfes und die Möglichkeiten der Entnahme in Deutschland  
*Prof. Dr. Wolfgang Köck*  
*Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ/ Universität Leipzig*
- 08.01.2019** Erfahrungen bei der Erhebung einer Gewässerunterhaltungsabgabe für Gewässer II. Ordnung in Sachsen  
*RA Dr. Volker Schenderlein*  
*Schenderlein Rechtsanwälte, Leipzig*
- 19.02.2019** Rekultivierung von Tagebauen im Spannungsfeld von Grundwasser- und Bodenschutzrecht  
*RA Prof. Dr. Bernd Dammert*  
*RAe Dr. Dammert & Steinforth, Leipzig*
- 12.03.2019** Die jüngste Reform der Bundesfernstraßenverwaltung und ihre Auswirkungen auf Leipzig  
*Prof. Dr. Kurt Faßbender*  
*Universität Leipzig*

Diese Vorträge mit anschließender Diskussion finden jeweils von **18.00 bis 20.00 Uhr im Sitzungssaal VI des Bundesverwaltungsgerichts**, Simsonplatz 1, 04107 Leipzig statt.\*

Im Anschluss an die Veranstaltungen soll, wie im vergangenen Wintersemester auch, bei einem Imbiss Gelegenheit zu persönlichem Kennenlernen und zum Meinungsaustausch gegeben werden.

Für die erste und alle folgenden Veranstaltungen wird eine telefonische (vormittags bis 11 Uhr) oder elektronische Anmeldung bei Frau Hertsch erbeten (Tel.: 0341/9735130, Fax: 0341/9735139 oder [ls.fassbender@uni-leipzig.de](mailto:ls.fassbender@uni-leipzig.de)), da lediglich ein begrenztes Platzkontingent zur Verfügung steht.

Unter [www.uni-leipzig.de/umweltrecht/institut](http://www.uni-leipzig.de/umweltrecht/institut) ist dafür auch ein Anmeldeformular abrufbar.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Auf Wunsch kann eine Teilnahmebestätigung nach § 15 FAO ausgestellt werden.

Kurt Faßbender

Professor für Öffentliches Recht, insbesondere Umwelt- und Planungsrecht, Universität Leipzig  
Geschäftsführender Direktor des Instituts für Umwelt- und Planungsrecht der Universität Leipzig

Wolfgang Köck

Departmentleiter Umwelt- und Planungsrecht am Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ Leipzig  
Professur für Umweltrecht, Universität Leipzig

\* Aus organisatorischen Gründen weisen wir bereits an dieser Stelle darauf hin, dass größere Taschen/Gepäckstücke nicht mit in den Saal genommen werden können. Dafür steht eine begrenzte Anzahl an Schließfächern zur Verfügung.